

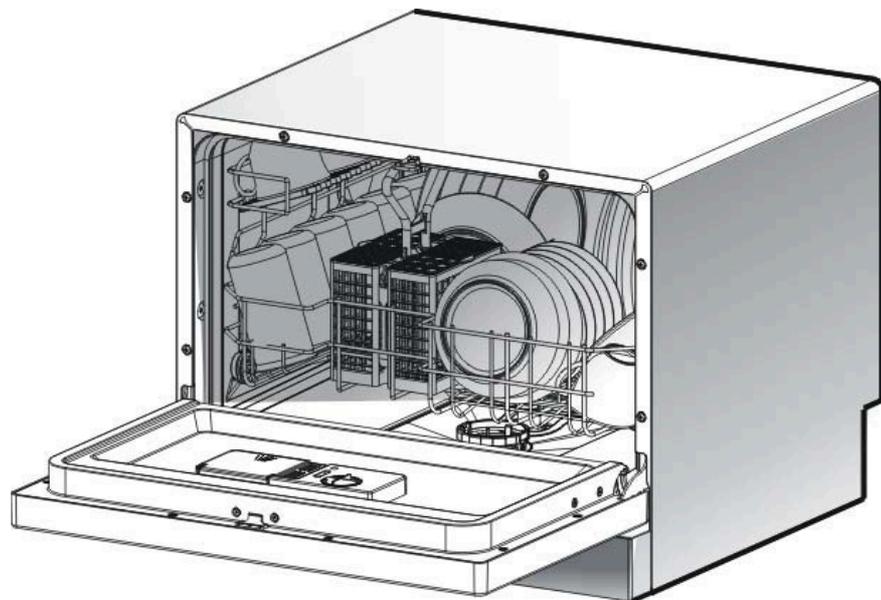
# BOMANN®

---

B E D I E N U N G S A N L E I T U N G

**Tisch- Geschirrspülmaschine**

**TSG 705**





## LESEN SIE DIESE ANLEITUNG

---

Sehr geehrter Kunde,

- Sorgfältiges Durchlesen dieser Anleitung vor der Inbetriebnahme wird Ihnen beim sachgemäßen Gebrauch und der Pflege des Geschirrspülers zugute kommen.
- Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen auf.
- Geben Sie diese an Folgebesitzer weiter.

Diese Anleitung enthält Abschnitte über Sicherheits-, Bedienungs- und Installations- Hinweise sowie Tipps zur Fehlererkennung und –Beseitigung.



## BEVOR SIE DEN KUNDENDIENST ANRUFEN

---

- Das Lesen des Abschnitts “Fehlersuche” wird Ihnen bei der Behebung von üblichen Problemen behilflich sein.
- Falls Sie die Schwierigkeiten nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an einen Fachmann (Kundendiensthinweis).



## HINWEIS

---

Der Hersteller kann gemäß seinem Bestreben nach fortwährender Verbesserung und Aufwertung des Produktes Änderungen ohne vorherige Ankündigung vornehmen.

## ❖ INHALTSVERZEICHNIS

---

<b>1. Sicherheitshinweise</b>	1
<b>2. Entsorgung</b>	2
<b>3. Bedienungshinweise</b>	
Bedienfeld	3
Ausstattung	3
<b>4. Vor der ersten Inbetriebnahme</b>	
Wasserenthärter	4
Einfüllen von Salz	5
Befüllen und Funktion des Klarspülerspenders	5
Funktion und Einfüllen des Spülmittels	6, 7, 8
<b>5. Beladen des Geschirrspülers</b>	
Empfehlung	8
Zur Reinigung nicht geeignet, bedingt geeignet	8
Achtung vor und nach dem Beladen	9
Einsortieren in den Geschirrkorb	9
Einsortieren in den Besteckkorb	9, 10
<b>6. Starten des Spülprogrammes</b>	
Spülprogrammtabelle	10
Einschalten des Gerätes	10
Wechseln des Programmes	11
Vergessenes Geschirr	11
Am Ende des Spülganges	11
<b>7. Pflege und Reinigung</b>	
Filtersystem	11, 12
Umgang mit dem Geschirrspüler	12, 13
<b>8. Installationsanleitung</b>	
Vorbereitung der Installation	13
Aufstellen des Gerätes	13
Elektrischer Anschluss	13, 14
Wasseranschluss	14, 15
Inbetriebnahme des Geschirrspülers	15
<b>9. Störungserkennung</b>	
Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden	16, 17
<b>10. Technische Daten</b>	17
<b>11. Garantiebedingungen / Kundendienst</b>	18

# 1. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

## LESEN SIE ALLE ANWEISUNGEN VOR GEBRAUCH!



### WARNUNG!

Befolgen Sie beim Gebrauch Ihres Geschirrspülers die untenstehenden Vorsichtsmaßnahmen.



### ERDUNGSANLEITUNG

- Dieses Gerät muss geerdet werden. Im Fall einer Fehlfunktion oder eines Schadens verringert die Erdung durch die Bereitstellung einer Ableitung mit niedrigstem elektrischem Widerstand das Risiko eines elektrischen Schlages. Dieses Gerät ist mit einem Geräteerdungskabel und Schutzkontakt-Stecker ausgestattet.
- Der Stecker muss in eine geeignete Steckdose gesteckt werden, die gemäß örtlichen Bestimmungen und Richtlinien installiert und geerdet ist.



### WARNUNG!

- Ein nicht fachgerechter Anschluss der Geräte-Erdungsleitung kann das Risiko eines elektrischen Schlages zur Folge haben.
- Überprüfen Sie im Zweifel mit einem qualifizierten Elektriker oder Servicevertreter die fachgerechte Erdung Ihres Gerätes. Verändern Sie den mit dem Gerät gelieferten Stecker nicht, falls er nicht in die Steckdose passt, sondern lassen Sie durch einen qualifizierten Elektriker eine geeignete Steckdose installieren.



### WARNUNG! SACHGERECHTER GEBRAUCH

- Benutzen Sie die geöffnete Tür oder den Geschirrwagen des Spülers nicht als Sitz- oder Stehfläche.
- Nehmen Sie Ihren Spüler nicht in Betrieb, solange nicht alle Behälterabdeckungen richtig sitzen. Öffnen Sie während des Betriebes die Tür sehr vorsichtig, es besteht das Risiko, dass Wasser herausspritzt.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die offene Tür. Das Gerät könnte umkippen.
- Beim Einladen von Gegenständen:
  1. Platzieren Sie scharfe Gegenstände so, dass sie die Türdichtung nicht beschädigen können;
  2. Warnung: Messer und andere spitze Gegenstände müssen im Korb mit der Spitze nach unten und waagrecht gelagert werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Spülmittelbehälter nach dem Abschluss des Spülzyklus leer ist.
- Spülen Sie keine Plastikgegenstände, außer sie sind als spülmaschinenfest oder vergleichbar gekennzeichnet. Bei nicht entsprechend gekennzeichneten Gegenständen beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers der Teile.
- Verwenden Sie nur Spülmittel und Spülzusätze, die speziell für Geschirrspülmaschinen geeignet sind.
- Verwenden Sie in Ihrem Geschirrspüler niemals Seife, Waschmittel oder Handspülmittel. Halten Sie solche Produkte stets außer Reichweite von Kindern.
- Halten Sie Kinder von Spülmittel und Klarspüler fern, sowie von der offenen Tür des Geschirrspülers. Es könnte im Spüler noch ein Rest von Spülmittel vorhanden sein.

Dieses Gerät ist nicht zur Anwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit beschränkten Körper-, Sinnes-, Geisteskräften oder mangelnder Erfahrung und Bildung gedacht, außer diese haben unter Aufsicht und Anleitung einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person den Gebrauch des Gerätes erlernt.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Geschirrspülmittel sind stark basisch und können bei Verschlucken extrem gefährlich sein. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt und halten Sie Kinder vom Geschirrspüler fern, wenn dessen Tür geöffnet ist.
- Die Tür sollte nicht geöffnet bleiben, da sie eine Stolperfalle sein könnte.
- Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es zur Vermeidung einer Gefahr vom Hersteller, dessen Servicepartner oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden.
- Entfernen Sie die Klappe der Spülkammer, wenn Sie einen alten Geschirrspüler außer Dienst stellen oder entsorgen.
- Bitte entsorgen Sie Verpackungsmaterial vorschriftsmäßig.
- Verwenden Sie den Geschirrspüler nur für den vorgesehenen Zweck.
- Bei der Aufstellung darf das Netzkabel nicht übermäßig oder gefährlich geknickt oder flachgepresst werden. Verändern Sie nicht die Bedienelemente.
- Das Gerät muss mit einem neuen Schlauch an die Wasserleitung angeschlossen werden. Alte Schlauchsets sollten nicht wiederverwendet werden.
- Es sollte Geschirr von höchstens 6 Maßgedecken auf einmal gespült werden.
- Der höchstzulässige Wasserleitungsdruck beträgt 1 Mpa (10 Bar).
- Der Mindestdruck am Wasseranschluss beträgt 0,04 Mpa (0,4 Bar).

**Lesen und befolgen Sie diese Sicherheitshinweise sorgfältig!**

**Heben Sie diese Anleitung auf!**

## 2. ENTSORGUNG

Gerät nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Die Geschirrspülmaschine in der entsprechenden Müllsammelanlage der Gemeinde entsorgen.

Die Kartons sind aus Altpapier und sind in den entsprechenden Altpapierbehältern zu entsorgen.

Alle Verpackungsmaterialien können recycelt werden.

Kunststoffe sind entsprechend der internationalen Abkürzungen markiert:

- PE Polyethylen, z. B. Kunststofffolien
- PS Styropor, z. B. Stützmaterialien
- POM Polyoxymethylen, z. B. Kunststoffclips
- PP Polypropylen, z. B. Trocknungsmittel
- ABS Acrylnitril-Butadien-Styrol-Copolymerisat, z. B. das Bedienfeld



### WARNUNG!

- Verpackungsmaterial kann für Kinder gefährlich sein.
- Zur Entsorgung der Verpackung und des Gerätes suchen Sie bitte ein Verwertungszentrum auf. Dafür kapfen Sie das Netzkabel und machen Sie den Türverschluss unbrauchbar.
- Die Kartonverpackung wurde aus Recyclingpapier hergestellt und sollte im Altpapiercontainer zur Wiederverwertung entsorgt werden.
- Indem Sie sicherstellen, dass dieses Produkt ordnungsgemäß entsorgt wird, helfen Sie mit, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden, die sonst durch unsachgemäßen Umgang mit dem Abfall dieses Produktes verursacht werden könnten.
- Für genauere Informationen zur Wiederverwertung dieses Produktes wenden Sie sich bitte an Ihre lokale Behörde und Ihren Haushaltsmüll- Entsorgungsdienst.

**ENTSORGUNG:** Entsorgen Sie dieses Produkt nicht als unsortierten Restmüll. Die getrennte Sammlung von solchem Müll zur speziellen Behandlung ist notwendig.

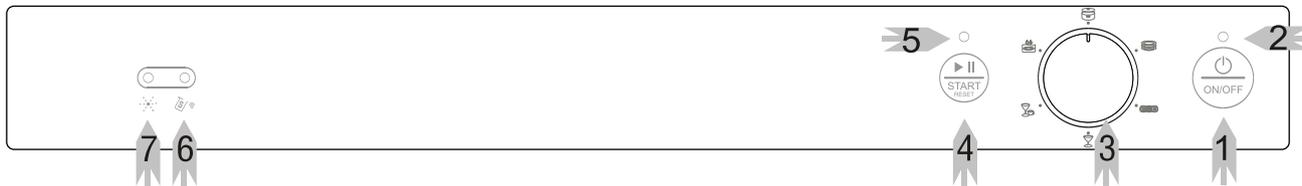
### 3. BEDIENUNGSHINWEISE



#### **WICHTIG**

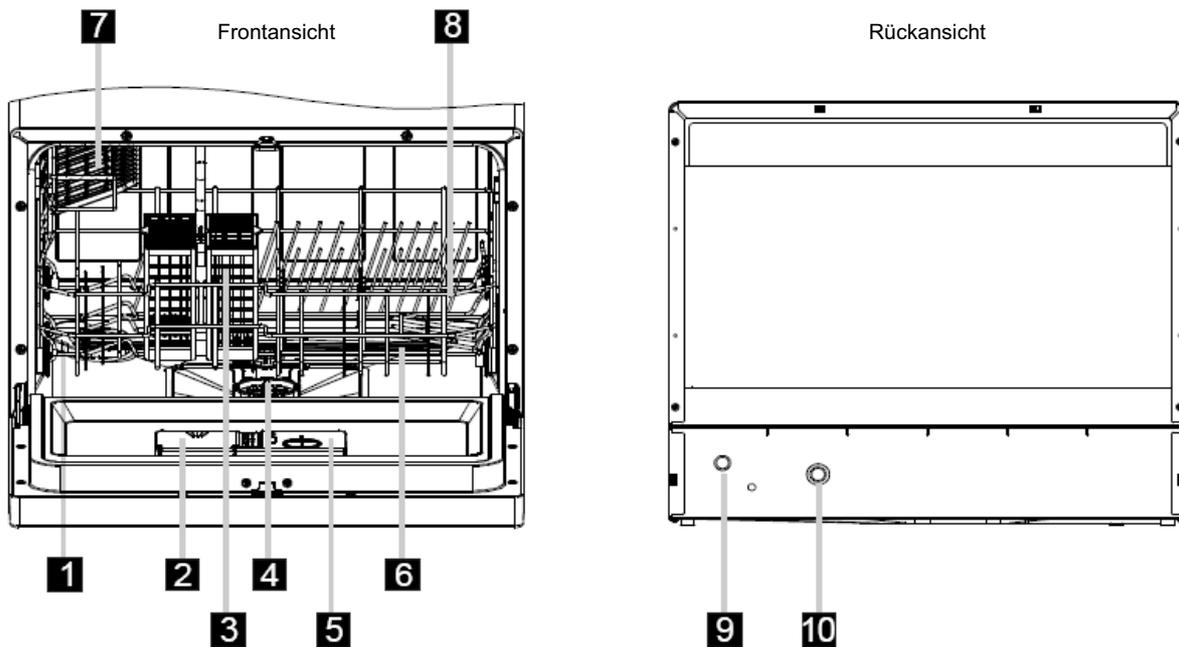
um das beste Ergebnis von ihrem Geschirrspüler zu erhalten, lesen Sie alle Bedienungsmaßnahmen vor der ersten Inbetriebnahme.

#### Bedienfeld



- |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>1</b> On/Off: Ein-/Aus Drucktaste der Stromversorgung.</p> <p><b>2</b> Betriebsanzeige: leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.</p> <p><b>3</b> Spülprogrammwähler: zur Einstellung des Spülprogrammes und der Wasserhärte.</p> <p><b>4</b> Start/Reset-Taste: Drucktaste zum Starten und Unterbrechen des gewählten Programmes.</p> | <p><b>5</b> Programmanzeige: leuchtet, solange ein Programm läuft.</p> <p><b>6</b> Salz- Warnanzeige: leuchtet auf, wenn Salz zur Wasserenthärtung nachgefüllt werden muss.</p> <p><b>7</b> Klarspüler- Warnanzeige: leuchtet auf, wenn der Klarspülerspender aufgefüllt werden muss.</p> |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

#### Ausstattung



- |                             |                       |                            |                       |                                   |
|-----------------------------|-----------------------|----------------------------|-----------------------|-----------------------------------|
| <b>1</b> Salzbehälter       | <b>3</b> Besteckkorb  | <b>5</b> Klarspülerspender | <b>7</b> Tassenhalter | <b>9</b> Wasserablauf-Anschluss   |
| <b>2</b> Spülmittelbehälter | <b>4</b> Filtersystem | <b>6</b> Sprüharm          | <b>8</b> Geschirrkorb | <b>10</b> Wasserzulauf- Anschluss |

## 4. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

### A. Wasserenthärter

Die Wasserhärte ist von Ort zu Ort unterschiedlich. Wird Ihr Tischgeschirrspüler mit hartem Wasser betrieben, können sich Ablagerungen auf Geschirr und Besteck bilden. Dieses Gerät ist mit einer Wasserenthärtungsanlage ausgestattet, die mit einem Spezzialsalz für Geschirrspüler die Ablagerungen verhindert. Entsprechend der örtlichen Wasserhärte (kann beim Wasserversorger erfragt werden) können Sie die Salzmenge für die vorliegende Wasserhärte einstellen.



- 1) Die Wasserenthärtung wird mit dem Programmwähler und der START/ RESET Taste eingestellt.
  - Schalten Sie das Gerät mit der On / Off (Ein / Aus ) Taste ein
  - Drücken Sie die Start / RESET Taste und halten Sie diese für ca. 5 Sekunden gedrückt
  - Die Salz- und Klarspüler-Anzeigen leuchten abwechselnd.
  - Jetzt ist das Gerät vorbereitet, die Wasserhärte für Ihre Region einzustellen

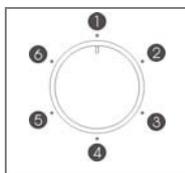
Wasserhärte		Position des Programmwahlknopfes	Häufigkeit der Leuchtanzeigen und der Signaltöne
°dh <sup>1)</sup>	mmol/l <sup>2)</sup>		
24~32	4.2~5.6	6	6
16~24	2.8~4.2	5	5
12~16	2.1~2.8	4	4
8~12	1.4~2.1	3 <sup>*)</sup>	3
4~8	0.7~1.4	2	2
0~4	0~0.7	1 keine Salz-Zugabe	1

1) Deutscher Härtegrad

2) Internationale Bezeichnung der Wasserhärte

\*) Werkseinstellung

- 2) Salzmengeneinstellung
  - Sie haben die Möglichkeit, 6 verschiedene Härtegrade entsprechend der Tabelle einzustellen
  - Durch Drehen des Programmwahlknopfes sind die einzelnen Positionen zu wählen
- 3) Sie können 6 Härtegrad- Stufen einstellen:



- Auf der Stellung 1 leuchtet die Programmanzeige über dem SART / RESET – Knopf einmal und es ertönt ein einmaliger Summton. Die Salzmenge ist entsprechend dem Härtegrad 1 der Tabelle eingestellt
- Wenn Sie den Wahlschalter in die Stellung 2 drehen, leuchtet die Anzeige zweimal und es sind zwei Summtöne zu hören. Die Salzmenge ist entsprechend der Tabelle für den Härtegrad 2 eingestellt.

Das gleiche gilt, wenn Sie den Programmwähler in die Positionen 3 bis 6 bringen

- 4) Nach dem Einstellen Ihrer Wasserhärte drücken Sie wieder die START/RESET Taste. Die Programmanzeige über der Taste erlischt und Sie können nach der Wahl Ihres Spülprogrammes den Tischgeschirrspüler in Betrieb setzen.

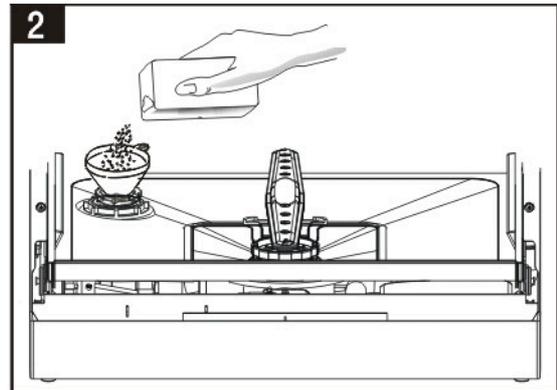
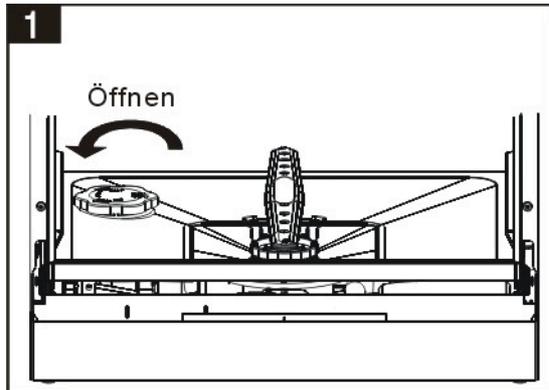
## B. Einfüllen von Salz in den Salzbehälter (Wasserenthärter)

Der Salzbehälter befindet sich unterhalb des Geschirrkorb und sollte folgendermaßen befüllt werden:

### »Achtung«

Benutzen Sie ausschließlich Spezi­alsalz für Geschirrspüler! Andere Salze, insbesondere Speisesalz, führen zu Schäden am Wasserenthärter. Diese Art Schäden sind nicht durch Ihre Garantie abgedeckt. Füllen Sie Salz erst direkt vor dem Spülgang ein. Hierdurch vermeiden Sie, dass Salzkristalle oder Salzwasser im Gerät verbleiben und zu Korrosion führen können.

Nach dem ersten Spülzyklus erlischt die Kontrollanzeige im Bedienfeld.



- Entfernen Sie den Geschirrkorb und schrauben Sie dann die Kappe vom Salzbehälter ab **1**.
- Vor dem ersten Spülvorgang füllen Sie einen Liter Wasser in den Salzbehälter Ihrer Maschine.
- Stecken Sie das Ende des mitgelieferten Trichters in die Öffnung und befüllen Sie den Behälter bis zum Rand mit Salz. Eine kleine Menge auslaufendes Wasser aus dem Salzbehälter ist normal **2**.
- Nach dem Befüllen des Behälters schrauben Sie die Kappe im Uhrzeigersinn fest.
- Üblicherweise erlischt die Salzwarnanzeige binnen 2 - 6 Tagen nach dem Befüllen des Salzbehälters.
- Unmittelbar nach dem Befüllen des Salzbehälters sollte ein Spülprogramm gestartet werden (**Schnell-Programm empfohlen**). Andernfalls könnten das Filtersystem, die Pumpe oder andere wichtige Teile der Maschine durch Salzwasser beschädigt werden. Solches liegt außerhalb der Garantie.



### Hinweis:

1. Der Salzbehälter muss nur aufgefüllt werden, wenn die Salzwarnanzeige auf dem Bedienfeld aufleuchtet. Abhängig davon, wie vollständig sich das Salz löst, kann die Warnanzeige noch immer aufleuchten, selbst wenn der Salzbehälter voll ist.
2. Salzurückstände im Gerät nach dem Befüllen des Salzbehälters müssen sofort entfernt werden. Starten Sie hierzu das Vorspülprogramm um das überflüssige Salz zu entfernen, falls Sie nicht sofort ein Spülprogramm starten wollen.

## C. Befüllen und Funktion des Klarspülerspenders

Der Klarspüler wird automatisch während des letzten Spülganges zugesetzt, damit sich an Ihrem Geschirr keine Wassertropfen absetzen und Flecken oder Streifen hinterlassen und eine gründliche Spülung garantiert ist.

Es verbessert auch das Trockenergebnis, indem es das Wasser vom Geschirr abperlen lässt.

Ihr Geschirrspüler ist für die Verwendung von flüssigen Spülzusätzen ausgelegt. Der Klarspülerspender befindet sich in der Türklappe neben dem Spülmittelbehälter. Um den Spender zu füllen, öffnen Sie die Abdeckung und gießen den Klarspüler in den Spender, bis sich der Pegelanzeiger komplett schwarz verfärbt.

Das Volumen des Spenders beträgt etwa 110 ml.

### »Achtung«

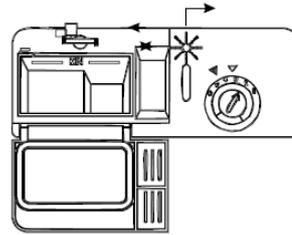
Verwenden Sie ausschließlich Klarspüler, die für Geschirrspüler geeignet sind. Befüllen Sie den Klarspülerspender niemals mit irgendwelchen anderen Substanzen (z. B. Geschirreiniger, flüssigem Waschmittel), dies würde das Gerät beschädigen.

### Wann Sie den Klarspüler nachfüllen sollten

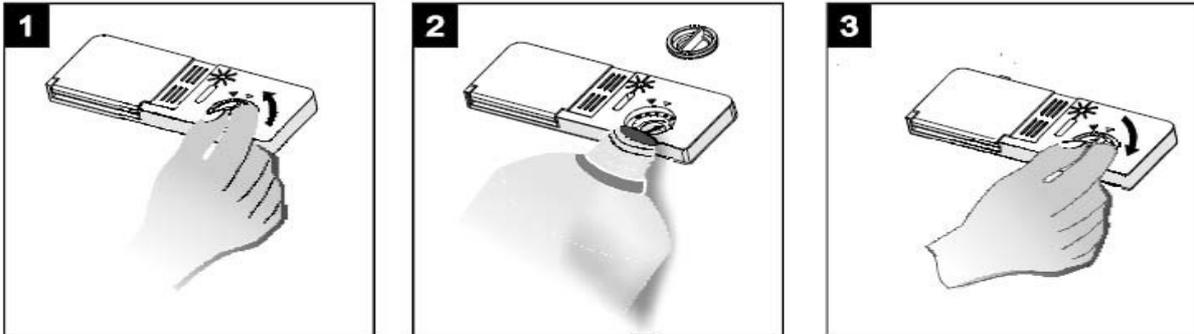
Wenn die Klarspülerwarnanzeige leuchtet, sollte dieser nachgefüllt werden. Sie können den Stand des Klarspülers anhand der Farbe des optischen Pegelstandanzeigers "C" abschätzen, der sich neben der Abdeckung befindet. Wenn der Klarspülerspender voll ist, erscheint der volle Anzeiger dunkel. Sobald der Klarspülerstand absinkt, verkleinert sich der dunkle Kreis. Sie sollten den Pegelstand nie unter 1/4 absinken lassen.

Mit dem Absinken des Klarspülerstandes verkleinert sich der dunkle Kreis im Klarspüleranzeiger wie unten dargestellt.

- Voll
- ¾ voll
- ½ voll
- ¼ voll zur Vermeidung von Flecken → nachfüllen
- leer



### KLARSPÜLMITTELSPENDER



- 1 Um den Spender zu öffnen, drehen Sie die Kappe in Pfeilrichtung „open“ (links) und entfernen Sie sie.
- 2 Füllen Sie den Klarspüler in den Spender und achten Sie darauf, ihn nicht zu überfüllen.
- 3 Setzen Sie die Verschlusskappe wieder auf, indem Sie sie in der Ausrichtung auf „open“ einsetzen und in Pfeilrichtung (rechts) zur „closed“-Stellung drehen.

**Hinweis:**

Wischen Sie den möglicherweise beim Befüllen verschütteten Klarspüler mit einem saugfähigen Tuch ab, um übermäßiges Schäumen beim nächsten Spülvorgang zu vermeiden. Vergessen Sie nicht die Verschlusskappe einzusetzen, bevor Sie die Spülmaschinentür schließen.

### DOSIERUNG DES KLARSPÜLERS



wählbar

Der Klarspülerspender verfügt über sechs bzw. vier Stufen. Beginnen Sie immer mit der mittleren Stufe. Falls Flecken oder schlechte Trocknung ein Problem darstellen, erhöhen Sie die zugesetzte Klarspülermenge, indem Sie die Spenderklappe abnehmen und das Wählrad auf einen höheren Bereich drehen. Wenn das Geschirr immer noch schlecht trocknet und Flecken aufweist, drehen Sie das Wählrad zur nächsthöheren Stufe, bis Ihr Geschirr fleckenfrei ist. Die empfohlene Einstellung ist Stufe „4“.

**Hinweis:**

Erhöhen Sie die Dosierung, wenn Sie Wassertropfen oder Kalkflecken am gespülten Geschirr vorfinden. Verringern Sie sie, wenn das Geschirr klebrige, weißliche Flecken, bzw. wenn Glaswaren oder Besteck einen bläulichen Film haben.

## D. Funktion und Einfüllen des Spülmittels

Spülmittel mit ihren chemischen Inhaltsstoffen sind nötig, um Schmutz zu entfernen, ihn zu zersetzen und aus dem Geschirrspüler zu beseitigen. Die meisten der handelsüblichen Spülmittel sind für diesen Zweck geeignet.

### Spülmittel

Es gibt 3 Arten von Spülmittel

1. Mit Phosphat und Chlor
2. Mit Phosphat, aber ohne Chlor
3. Ohne Phosphat sowie ohne Chlor

Üblicherweise enthält neues pulverförmiges Spülmittel kein Phosphat. Der Wasserenthärtungseffekt von Phosphat ist daher nicht gegeben. In diesem Fall empfehlen wir, Salz in den Salzbehälter zu füllen, selbst wenn die Wasserhärte nur 6°dH beträgt. Wenn Spülmittel ohne Phosphat bei hartem Wasser verwendet werden, treten häufig weiße Flecken auf Geschirr und Gläsern auf. In diesem Fall setzen Sie für ein besseres Ergebnis bitte mehr Spülmittel zu. Spülmittel ohne Chlor bleichen nur ein wenig. Hartnäckige und färbige Flecken werden nicht vollständig entfernt. In diesem Fall wählen Sie bitte ein Programm mit höherer Temperatur.

## Konzentriertes Spülmittel

Gemäß ihrer chemischen Zusammensetzung kann man Spülmittel in zwei Gruppen unterteilen:

- Konventionelle, basische Spülmittel mit ätzenden Komponenten
- Niedrigbasische, konzentrierte Spülmittel mit natürlichen Enzymen

Die Anwendung von „normalen“ Spülprogrammen in Verbindung mit konzentrierten Spülmitteln vermindert die Umweltverschmutzung und tut Ihrem Geschirr gut; diese Spülprogramme sind speziell auf die schmutzlösenden Eigenschaften dieser Enzyme der konzentrierten Spülmittel abgestimmt. Aus diesem Grund kann mit „Normal“-Programmen und konzentriertem Spülmittel dasselbe Ergebnis erzielt werden wie sonst nur mit „Intensiv“-Programmen.

## Spülmitteltabletten (Tabs)

Spülmitteltabletten verschiedener Hersteller lösen sich mit unterschiedlicher Geschwindigkeit. Aus diesem Grund können sich einige Spülmitteltabletten in Kurzprogrammen nicht vollständig lösen und ihre volle Reinigungskraft entfalten. Wählen Sie daher lange Programme, wenn Sie Spülmitteltabletten verwenden, um die vollständige Entfernung von Spülmittelrückständen zu gewährleisten.



**Hinweis:**

Die Tabs sind in der Größe zum Spülen von 12 Maßgedecken ausgelegt. Für den Tischgeschirrspüler ist ein halber Tab ausreichend. Vermeiden Sie eine Überdosierung von Reiniger und Klarspüler.

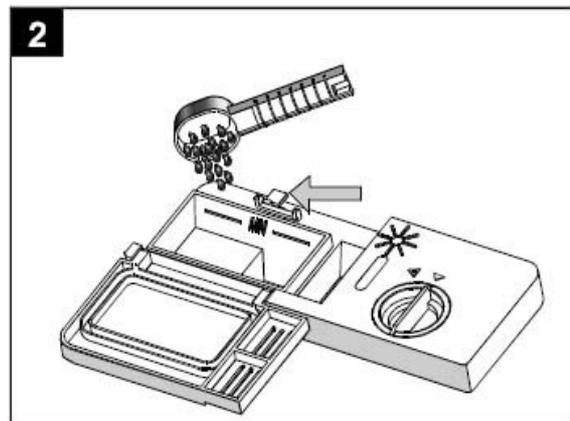
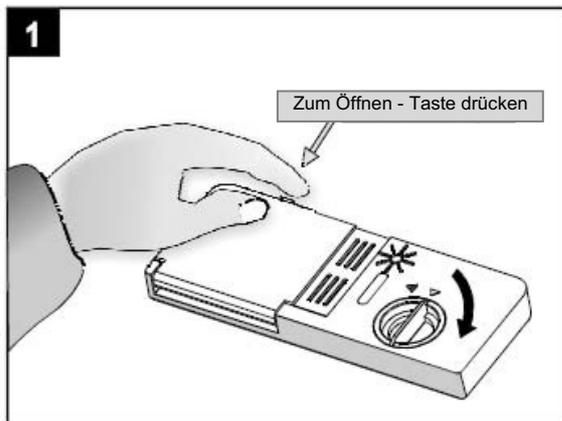
## »Achtung«

Bei dem Gebrauch von Tabs mit integriertem Klarspüler darf kein zusätzlicher Klarspüler eingefüllt sein und verwendet werden. Dieses führt zu einer erhöhten Schaumbildung und kann die Funktion des Gerätes beeinträchtigen.

## Spülmittelbehälter

Der Behälter muss gemäß der unter „Spülgangtabelle“ angegebenen Anleitung vor jedem Start eines Spülvorganges befüllt werden. Ihr Geschirrspüler verbraucht weniger Spülmittel und Klarspüler als herkömmliche Geschirrspüler. Im Allgemeinen ist nur ein Esslöffel Spülmittel für eine gewöhnliche Beladung nötig. Stärker verschmutzte Gegenstände brauchen mehr Spülmittel. Füllen Sie das Spülmittel stets unmittelbar vor dem Start der Spülmaschine ein, da es sonst feucht wird, verklumpt und sich nicht gut auflöst.

## Menge des benötigten Spülmittels



**Hinweis:**

- Bei geschlossener Klappe: Entriegelungstaste drücken. Die Klappe springt auf.
- Spülmittel stets direkt vor jedem Spülgangstart zugeben.
- Verwenden Sie ausschließlich handelsübliche Spülmittel für Geschirrspüler.



**WARNUNG!**

Spülmittel für Spülmaschinen sind korrosiv! Halten Sie diese sorgfältig von Kindern fern.

## Richtige Anwendung des Spülmittels

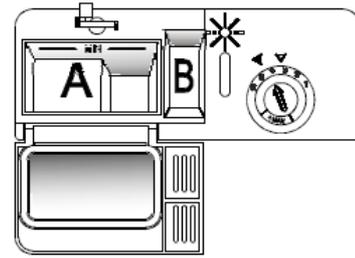
Verwenden Sie ausschließlich ausdrücklich für den Einsatz in Spülmaschinen bestimmte Spülmittel. Halten Sie Ihr Spülmittel frisch und trocken. Geben Sie kein Pulver in den Spender, bevor Sie fertig zum Geschirrspülen sind.

## Einfüllen des Spülmittels

Befüllen Sie den Behälter mit Spülmittel. Die Markierung zeigt die Dosierungsstufen wie rechts dargestellt an:

- A** Spülmittelbehälter für den Hauptspülgang, „MIN“ bedeutet ca. 15g Spülmittel.
- B** Spülmittelbehälter für den Vorspülgang, ca. 3g Spülmittel.  
Bitte beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers zur Dosierung und Aufbewahrung, wie auf der Spülmittelpackung angegeben.

Schließen und drücken Sie die Klappe, bis sie einschnappt.



Wenn das Geschirr stark verschmutzt ist, geben Sie eine zusätzliche Spülmitteldosis in die Kammer für den Vorspülgang. Dieses Spülmittel wirkt während der Vorspülphase.



*Hinweis:*

- Sie finden Informationen zur Menge des Spülmittels unter Punkt 6.
- Bitte bedenken Sie, dass je nach Verschmutzungsgrad und spezifischer Wasserhärte Unterschiede möglich sind.
- Bitte beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers auf der Spülmittelpackung.

## 5. BELADEN DES GESCHIRRSPÜLERS

### Empfehlung

- Achten Sie darauf, spülmaschinenfest gekennzeichnetes Küchengeschirr zu kaufen.
- Verwenden Sie ein mildes, als „Geschirr schonend“ beschriebenes Spülmittel. Falls nötig, holen Sie weitere Informationen beim Spülmittelhersteller ein.
- Für empfindliche Gegenstände wählen Sie ein Programm mit niedriger Temperatur.
- Um Beschädigungen vorzubeugen, nehmen Sie Glas und Besteck nach dem Programmende so bald wie möglich heraus.

### Folgendes Besteck/Geschirr ist zur Reinigung im Geschirrspüler

#### Nicht geeignet

- Bestecke mit Holz-, Horn- oder Perlmuttergriffen
- Nicht hitzebeständige Plastikgegenstände
- Älteres Besteck mit geklebten Teilen, die nicht hitzebeständig sind
- zusammengebundenes Besteck oder Geschirr
- Zinn- oder Kupferteile
- Kristallglas
- Rostende Stahlgegenstände
- Holzplatten/-Teller
- Gegenstände aus synthetischen Fasern

#### Bedingt geeignet

- Einige Glasarten können nach oftmaligem Spülen matt werden.
- Silber- und Aluminiumteile tendieren zu schwarzer Verfärbung durch Spülen
- Glasierte Muster können durch häufiges Waschen verblassen.

### Achtung vor und nach dem Beladen des Geschirrkorb

Um das beste Ergebnis zu erzielen, beachten Sie die folgenden Richtlinien zum Beladen.

Eigenschaften und Aussehen von Körben und Besteckkörben können von Ihrem Modell abweichen.

Entfernen Sie alle größeren Mengen von Speiseresten. Weichen Sie Reste von angebrannten Speisen auf Pfannen ein.

Es ist nicht nötig, das Geschirr unter fließendem Wasser abzuspülen.

Platzieren Sie Gegenstände im Geschirrspüler auf folgende Weise:

1. Gegenstände wie Tassen, Gläser, Töpfe/Pfannen usw. umgedreht.
2. Gewölbte Gegenstände oder solche mit Mulden sollten schräg gelagert werden, sodass das Wasser abfließen kann.
3. Alle Dinge sollten sicher einsortiert werden, sodass sie nicht umkippen können.
4. Alle Gegenstände müssen so untergebracht sein, dass der Sprüharm beim Spülvorgang frei rotieren kann.



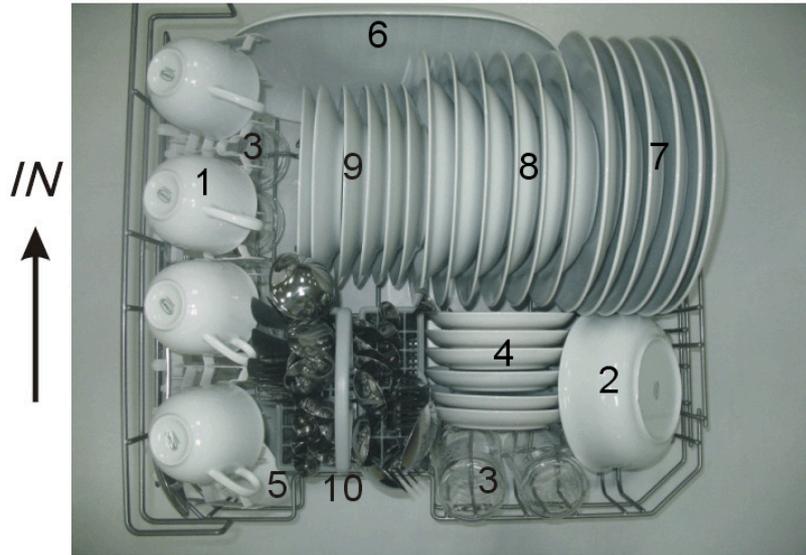
*Hinweis:*

Sehr kleine Gegenstände sollten nicht im Geschirrspüler gereinigt werden, da sie leicht aus dem Korb fallen können.

- Laden Sie hohle Dinge wie Tassen, Gläser, Pfannen usw. mit der Öffnung nach unten ein, sodass sich das Wasser nicht darin ansammeln kann.
- Geschirre und Bestecke dürfen nicht ineinander liegen oder sich gegenseitig abdecken.
- Um Beschädigungen an Gläsern zu vermeiden, dürfen sich diese nicht berühren.
- Die Lagerung von Messern mit langen Klingen nach oben ist eine potentielle Gefahr!
- Lange und/oder scharfe/spitze Bestecke wie Tranchiermesser müssen waagrecht im oberen Korb gelagert werden.
- Bitte überladen Sie Ihren Geschirrspüler nicht. Dies ist wichtig für gute Ergebnisse und einen vertretbaren Energieverbrauch.

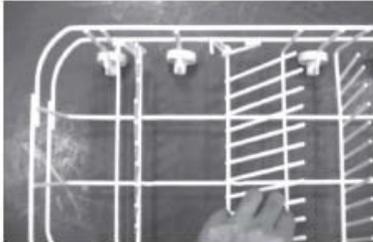
### Einsortieren in den Geschirrkorb

Lagern Sie Geschirre und Kochgeschirre so, dass es nicht durch den Wasserstrahl verrutschen kann.



### Klappbare Aufsteller

Für besseres Einordnen von Töpfen und Pfannen können die Aufsteller heruntergeklappt werden.



### Einsortieren in den Besteckkorb

Besteck sollte im Besteckkorb mit dem Griff nach unten gelagert werden. Wenn der Träger Seitenkörbe hat, sollten Löffel einzeln in die geeigneten Schlitze gesteckt werden; besonders lange Utensilien sollten wie dargestellt waagrecht vorne in den Korb gelegt werden.



#### ▲ WARNUNG

- Lassen Sie keine Gegenstände durch den Boden ragen.
- Laden Sie spitze Gegenstände stets mit der Spitze nach unten!

Zu Ihrer persönlichen Sicherheit und für Top-Qualitätsreinigung geben Sie Essbesteck so in den Korb:

- Nicht zu eng beieinander.
- Griffe nach unten.
- Messer und andere möglicherweise gefährlichen Gegenstände mit dem Griff nach oben.

## 6. STARTEN EINES SPÜLPROGRAMMES

### Spülprogrammtabelle



*Hinweis:*

- (★) bedeutet, Sie müssen Klarspüler in den Spender geben.
- Die Energieangaben entsprechend der Norm \*EN50242 beziehen sich auf das Normalprogramm. (Klarspüler-Einstellung ist 4)

Programm	Information zur Spülgangwahl	Beschreibung des Spülganges	Spülmittel Vor-/Haupt	Laufzeit (Min)	Energie (kWh)	Wasser (L)	Klarspüler
Intensiv	Für am stärksten verschmutzte Beladung wie Töpfe, Pfannen, Kasserollen sowie Geschirr mit stark angetrockneten Speiseresten	Vorspülen (50°C) Spülen (70°C) Klarspülen Klarspülen Klarspülen (70°C) Trocknen	3/15 g.	145	0.94	11	★
Normal	Für normal verschmutzte Beladungen wie Pfannen, Teller, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen. Täglicher Standardzyklus	Vorspülen Spülen(60°C) Klarspülen Klarspülen (70°C) Trocknen	3/15 g.	125	0.70	8.4	★
Eco (EN 50242)	Für leicht verschmutzte Beladung wie Teller, Gläser, Schüsseln. leicht verschmutzte Pfannen etc.	Vorspülen Spülen (55°C) Klarspülen Klarspülen (70°C) Trocknen	3/15 g.	170	0.63	8.4	★
Glas	Für Geschirr, das nur gespült und getrocknet werden muss	Spülen(45°C) Klarspülen Klarspülen (60°C) Trocknen	15 g.	75	0.48	6.8	★
Schnell	Ein kürzeres Spülen für leicht verschmutztes Geschirr, das keine Trocknung braucht	Spülen (40°C) Klarspülen	15 g.	30	0.30	6	★
Vorspülen	Zum Vorspülen von Geschirr, das Sie später spülen möchten	Vorspülen	/	14	0.01	2.1	★

### Einschalten des Gerätes

#### Starten eines Spülganges

- 1 Ziehen Sie den Korb heraus (siehe Abschnitt „Beladen des Geschirrspülers“).
- 2 Füllen Sie das Spülmittel ein (siehe Abschnitt „Salz, Spülmittel und Klarspüler“).
- 3 Stecken Sie den Stecker in die Steckdose. Die benötigte Stromversorgung ist 220-240V Haushaltsstrom, 50Hz. Die Steckdose muss auf 10A ausgelegt sein. Vergewissern Sie sich, dass die Wasserversorgung voll aufgedreht ist.
- 4 Drehen Sie den Spülprogramm wähler, um Ihr Spülprogramm einzustellen: Intensiv->Normal->Eco->Glas->Schnell->Vorspülen;  
Drücken Sie dann die Start-/Reset Taste; es beginnt der Spülvorgang.



*Hinweis:*

Wenn Sie die Start/Reset-Taste während des Spülvorgangs drücken, erlischt die Programmanzeige und jede Minute ertönt ein Warnton, bis Sie die Start/Reset-Taste erneut drücken, um den Spülgang fortzusetzen.

## Wechseln des Programmes..

- 1 Sie können das Spülprogramm wechseln, solange die Spülmaschine erst kurz läuft. Sonst ist das Spülmittel vielleicht schon verbraucht und das Spülwasser abgelassen. In diesem Fall muss das Spülmittel wieder aufgefüllt werden (s. Abschnitt „Funktion und Einfüllen des Spülmittels“).
- 2 Drücken Sie die Start/Reset-Taste für mehr als drei Sekunden, worauf das Gerät in den Standby-Modus wechselt. Dann können Sie das Programm zum gewünschten Spülgang wechseln (s. Abschnitt „Starten eines Spülganges“).



### Hinweis:

Wenn Sie die Tür während des Spülvorganges öffnen, stellt sich das Gerät auf Pause. Nach dem Schließen der Tür setzt es den Spülvorgang nach 10 Sek. fort.

## Geschirr vergessen?

Ein vergessener Teller etc. kann jederzeit nachgeladen werden, solange sich der Spülmittelbehälter noch nicht geöffnet hat.

- 1 Öffnen Sie die Tür ein wenig, um den Spülvorgang zu unterbrechen.
- 2 Sobald der Sprüharm still steht, können Sie die Klappe ganz öffnen.
- 3 Laden Sie das vergessene Geschirr nach.
- 4 Schließen Sie die Klappe; das Gerät läuft nach 10 Sek. an.

## Am Ende des Spülganges

Zum Abschluss des Spülzyklus ertönt ein 8 Sek. langer Summton. Schalten Sie das Gerät mit dem EIN/AUS-Knopf aus und öffnen Sie die Tür der Spülmaschine. Warten Sie ein paar Minuten mit dem Ausräumen des Geschirrspülers, solange das Geschirr noch sehr heiß ist und daher leichter bricht. Es trocknet auch besser ab.

- **Ausschalten der Spülmaschine**
  1. Schalten Sie die Spülmaschine durch Drücken des EIN/AUS-Knopfes aus.
  2. Drehen Sie den Wasserhahn zu!
- **Öffnen Sie vorsichtig die Tür**

Heißes Geschirr reagiert empfindlich auf Stöße. Das Geschirr sollte daher etwa 15 Min. Zeit zum Auskühlen haben, bevor Sie es ausräumen.

Öffnen Sie die Tür der Spülmaschine, lassen Sie sie einen Spalt geöffnet und warten Sie einige Min. vor dem Ausräumen. Dadurch verbessert sich die Trocknung, und das Geschirr kühlt aus.
- **Ausräumen des Geschirrspülers**

Es ist normal, dass die Innenseite des Geschirrspülers nass und feucht ist.



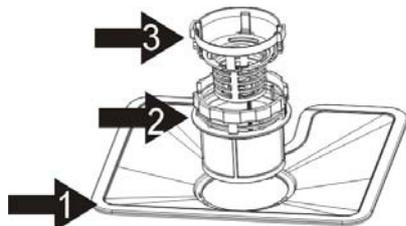
### WARNUNG!

Das Öffnen der Tür während des Spülvorganges ist gefährlich, das heiße Wasser könnte Sie verbrühen.

## 7. PFLEGE UND REINIGUNG

### Filtersystem

Das Filtersystem verhindert, dass Speisereste in die Drainpumpe gelangen. Rückstände können die Filter verstopfen. Das Filtersystem besteht aus drei Bauteilen: Hauptsieb, Grobsieb und Feinsieb.



#### Hauptsieb ► 1

Schmutz und Speisereste, die von diesem Sieb zurückgehalten werden, werden durch eine Spezialdüse auf dem unteren Sprüharm pulverisiert und ausgewaschen.

#### Grobsieb ► 2

Größere Speisereste, wie Knochensplitter oder Glas, welche den Abfluss verstopfen können, werden im Grobsieb zurückgehalten. Nehmen Sie das Sieb heraus, drücken Sie es hierzu oben vorsichtig zusammen.

#### Feinsieb ► 3

Dieses Sieb hält Schmutz und Speisereste im Sumpf zurück und verhindert, dass diese später wieder auf Ihr Geschirr zurück übertragen werden.

- Untersuchen Sie die Filter nach jedem Spülgang auf Ablagerungen.
- Durch Abschrauben des Grobfilters können Sie das Filtersystem ausbauen. Beseitigen Sie alle Speisereste und reinigen Sie die Filter unter fließendem Wasser.

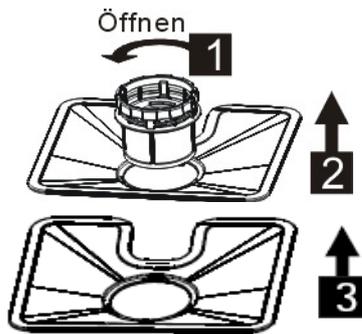
## Filteraufbau

Der Filter beseitigt wirkungsvoll Speisereste aus dem Spülwasser und gewährt Wiederverwendbarkeit während des jeweiligen Spülgangs. Um beste Ergebnisse zu erzielen, sollte der Filteraufbau regelmäßig gereinigt werden. Es ist daher ratsam, die Anlagerung aus größeren Speiserückständen im Filter nach jedem Spüldurchgang durch Spülen des halbrunden Filters und der Filtertasse unter fließendem Wasser zu entfernen. Um den Filteraufbau herauszunehmen, ziehen Sie am Tassenrand nach oben.



### WARNUNG!

- Nehmen Sie die Spülmaschine niemals ohne eingesetzte Filter in Betrieb.
- Unsachgemäßes Einsetzen der Filter kann den Leistungsgrad des Gerätes vermindern, Geschirr und andere Utensilien beschädigen.



Schritt 1: Drehen Sie den Grobfilter gegen den Uhrzeigersinn,

Schritt 2: heben Sie ihn heraus:

Schritt 3 : heben Sie den Hauptfilter heraus.



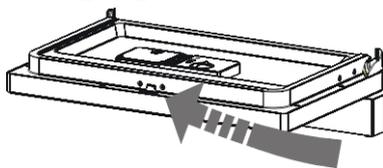
### Hinweis:

Durch die Vorgangsweise von Schritt 1 bis Schritt 3 wird das Filtersystem entnommen und in umgekehrter Reihenfolge wieder eingesetzt.

## Umgang mit dem Geschirrspüler

Das Bedienfeld kann mit einem angefeuchteten Tuch gereinigt werden. Trocknen Sie es sorgfältig ab. Für die Außenflächen des Geräts benutzen Sie ein gutes Polierwachs. Benutzen Sie nie spitze Gegenstände, Scheuerlappen oder aggressive Putzmittel für irgendeinen Teil des Geschirrspülers.

## Reinigung der Tür



Zum Reinigen des Klappenrandes sollten Sie nur ein weiches, warmes, feuchtes Tuch verwenden. Um das Eindringen von Wasser in den Klappenverschluss und elektrische Bestandteile zu vermeiden, verwenden Sie keinerlei Sprühreiniger.



### WARNUNG!

- Verwenden Sie niemals Sprühreiniger zur Reinigung der Türfläche, da das den Türverschluss oder elektrische Komponenten beschädigen könnte.
- Scheuermittel oder einige Zellstofftücher sollten nicht verwendet werden, weil sie die Edelstahloberfläche zerkratzen oder Flecken hinterlassen könnten.

## Schutz vor Frost

Bitte ergreifen Sie für die Spülmaschine im Winter Frostschutzmaßnahmen. Nach jedem Spüldurchgang gehen Sie bitte vor wie folgt:

1. Trennen Sie die Spülmaschine vom Stromnetz.
2. Drehen Sie den Wasserhahn zu und trennen Sie den Wasseranschluss vom Einlassventil.
3. Lassen Sie das Wasser aus dem Anschlussschlauch und dem Einlassventil auslaufen (nutzen Sie einen Eimer o. ä. zum Auffangen des Wassers).
4. Schließen Sie den Schlauch wieder an das Einlassventil an.
5. Entfernen Sie den Filter am Boden der Wanne und saugen Sie mit einem Schwamm das Wasser in der Mulde auf.

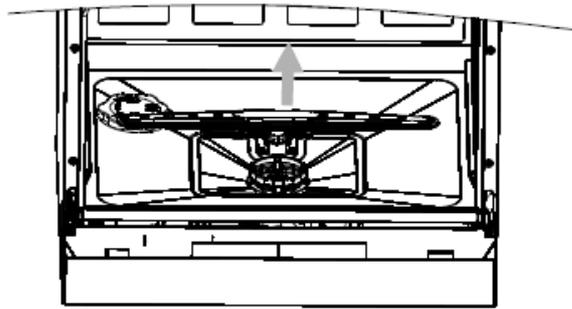


### Hinweis:

Falls Ihre Spülmaschine wegen Vereisung nicht funktioniert, ziehen Sie bitte einen entsprechenden Servicefachmann zu Rate.

## Reinigung des Sprüharmes

Der Sprüharm muss regelmäßig gereinigt werden, da Kalk- u. ä. Ablagerungen die Düsen und Lager verschmutzen. Zur Entnahme der Sprüharme schrauben Sie die Mutter im Uhrzeigersinn ab und nehmen den Spülaufsatz auf dem Sprüharm und danach den Sprüharm ab. Waschen Sie die Arme in warmem Seifenwasser und reinigen Sie die Düsen mit einer weichen Bürste. Nach gründlichem Spülen setzen sie die Teile wieder ein.



## Regelmäßige Wartung und Reinigung

- **Nach jedem Spüldurchgang**  
Drehen Sie nach jedem Spüldurchgang die Wasserzufuhr ab und lassen Sie die Tür leicht geöffnet, damit sich nicht Feuchtigkeit und Gerüche im Spüler festsetzen.
- **Ziehen Sie den Stecker**  
Vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten ziehen Sie stets den Netzstecker.
- **Keine Lösungs- oder Scheuermittel**  
Reinigen Sie die Außenflächen und Gummiteile der Spülmaschine nie mit Lösungsmitteln oder scheuernden Produkten. Verwenden Sie nur ein Tuch mit warmem Seifenwasser. Reinigen Sie Flecken an den Innenflächen mit Wasser und ein wenig Essig oder mit einem speziellen Spülmaschinenreiniger befeuchteten Tuch.
- **Wenn das Gerät für längere Zeit nicht benutzt wird**  
Es ist ratsam, dass Sie einen Spülgang mit leerem Spüler durchlaufen und dann den Netzstecker ziehen, die Wasserzufuhr abdrehen und die Tür des Spülers leicht geöffnet lassen. So halten die Türdichtungen länger und entwickeln sich weniger Gerüche im Gerät.
- **Umstellen des Gerätes**  
Wenn das Gerät umgestellt werden muss, versuchen Sie, es in aufrechter Lage zu halten. Wenn unbedingt nötig, kann es auf die Rückfläche gelegt werden.
- **Dichtungen**  
Einer der Faktoren bei der Bildung von Geruch im Geschirrspüler sind Speisereste, die sich in den Dichtungen ansetzen. Regelmäßige Reinigung mit einem feuchten Schwamm beugt dem vor.

## 8. INSTALLATIONSANLEITUNG

### »Achtung«

Die Installation von Verrohrung und Stromanschlüssen sollte von Fachkräften durchgeführt werden.



**WARNUNG!**



#### Gefahr von elektrischem Schlag

Trennen Sie die Stromversorgung vor der Installation der Spülmaschine.

Dies zu unterlassen, kann zum Stromschlag und sogar zum Tod führen.

### Vorbereitung der Installation

Der Ort der Aufstellung der Spülmaschine sollte in der Nähe eines bestehenden Wasseranschlusses, eines Abflusses und eines Stromanschlusses gewählt werden.

Eine Seite des Abflusses der Küchenspüle sollte für den Anschluss des Abflussschlauchs der Spülmaschine gewählt werden.

### Aufstellen des Gerätes

Stellen Sie das Gerät an der gewünschten Stelle auf und richten Sie es in der Waage mit den Stellfüßen aus. Die Rückseite sollte an der Wand dahinter stehen, die Seiten an Wand oder angrenzenden Schränken. Der Geschirrspüler ist mit Wasseranschluss und Abwasserschlauch ausgestattet, die nach links oder rechts verlegt werden können, um einen sachgerechten Anschluss zu ermöglichen.

### Zum elektrischen Anschluss



**WARNUNG!**

Zu ihrer persönlichen Sicherheit

- Verwenden Sie weder Verlängerungskabel noch Steckeradapter.

- Entfernen oder kappen Sie unter keinen Umständen den Erdungsanschluss vom Netzkabel.

## Elektrische Anforderungen

Bitte prüfen Sie die zulässige Spannung am Typenschild und schließen Sie den Geschirrspüler an einem geeigneten Stromanschluss an. Eine 10 A Sicherung ist erforderlich. Eine Sicherung mit Zeitverzögerung oder ein Leistungsschutzschalter sind zu empfehlen und gewähren einen separaten Stromkreis für dieses Gerät.

 Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme die ordnungsgemäße Erdung.

### Elektrischer Anschluss

Vergewissern Sie sich, dass elektrische Spannung und Frequenz von Netz und Typenschild übereinstimmen. Stecken Sie den Stecker nur in eine gut geerdete Dose. Falls die Steckdose für den Anschluss der Spülmaschine nicht zum Stecker passt, ersetzen Sie die Schuko- Steckdose anstatt Adapter o. ä. zu verwenden, da sich diese überhitzen und durchbrennen könnten.



### Erdungsanleitung

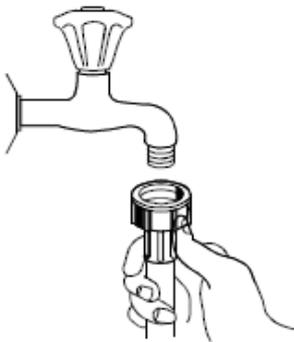
Dieses Gerät muss geerdet werden. Im Fall einer Fehlfunktion oder eines Schadens verringert die Erdung durch die Bereitstellung einer Ableitung mit niedrigstem elektrischem Widerstand das Risiko eines elektrischen Schlages. Dieses Gerät ist mit einem Geräteerdungskabel mit Erdungsstecker ausgestattet. Der Stecker muss in eine geeignete Steckdose gesteckt werden, die gemäß örtlichen Bestimmungen und Richtlinien installiert und geerdet ist.

### **WARNUNG!**

- Ein nicht fachgerechter Anschluss der Geräte-Erdungsleitung kann das Risiko eines elektrischen Schlags zur Folge haben.
- Überprüfen Sie im Zweifel mit einem qualifizierten Elektriker oder Servicevertreter die fachgerechte Erdung Ihres Gerätes.
- Verändern Sie den mit dem Gerät gelieferten Stecker nicht, falls er nicht in die Steckdose passt, sondern lassen Sie durch einen qualifizierten Elektriker eine geeignete Steckdose installieren.

## Wasseranschluss

### Kaltwasseranschluss



Verbinden Sie den Sicherheitszulaufschlauch mit einem 3/4-Zoll (19 mm) Gewinde-Anschluss und prüfen Sie dessen festen Sitz. Wenn die Wasserrohre neu sind oder über einen längeren Zeitraum unbe-nutzt, lassen Sie das Wasser einige Zeit laufen, damit es danach wirklich sauber ist. Diese Vorsichtsmaßnahme beugt dem Risiko der Verstopfung des Einlassventils und der Beschädigung des Geräts vor.

### Warmwasseranschluss

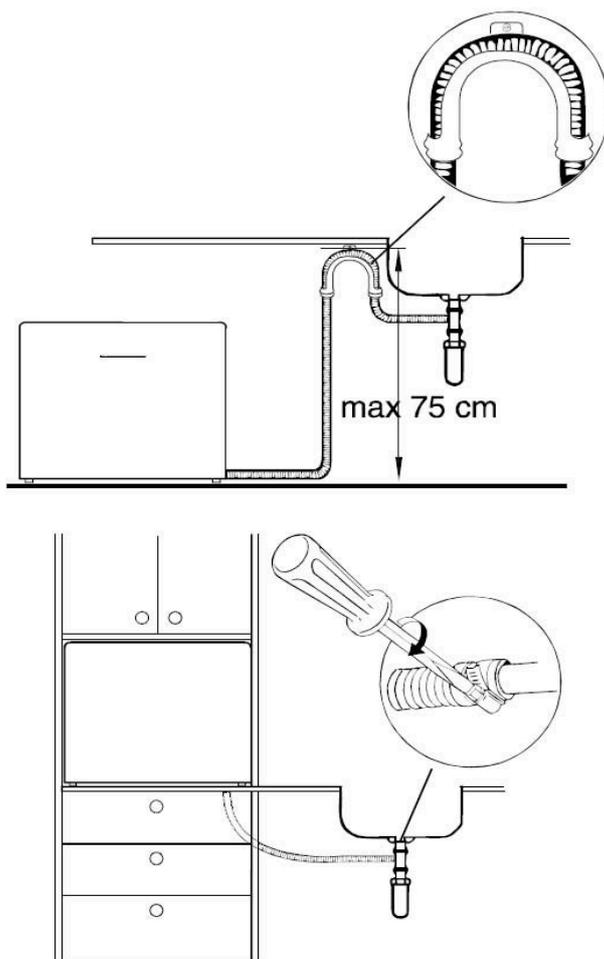
Für eine Warmwasserversorgung kann das Gerät an die Warmwasserleitung angeschlossen, sofern die Wassertemperatur darin 60°C nicht übersteigt. In diesem Fall verkürzt sich die Dauer eines Spüldurchganges um etwa 15 Min. und die Spülwirkung ist leicht reduziert. Die Vorgangsweise beim Anschluss entspricht der im Abschnitt Kaltwasseran-schluss beschriebenen.

### Anschließen des Abflussschlauches

Führen Sie den Abflussschlauch in ein Abflussrohr mit mindestens 4 cm Durchmesser ein, oder lassen Sie ihn in einen Ausguss laufen, wobei Sie sicherstellen sollten, dass er nicht zu stark gebogen oder gequetscht wird. Verwenden Sie die mitgelieferte Plastikhalterung. Das freie Ende des Schlauchs sollte in einer Höhe von 400 bis 750 mm liegen und darf nicht im Wasser stehen, um einen Rückfluss zu vermeiden. Beachten Sie die nachfol-gende Skizze.

### »Achtung«

Die spezielle Plastikschlauchhalterung muss sicher an der Wand befestigt werden, um zu verhindern, dass sich der Schlauch verschiebt und Wasser außerhalb des Abflusses ausrinnt



### **Ablassen des im Abflussschlauch stehenden Wassers**

Falls sich der Abfluss mehr als 750 mm über dem Fußboden befindet, kann das im Schlauch stehende Wasser nicht direkt in den Abfluss abgelassen werden. Es ist nötig, dieses in eine Schüssel oder anderen geeigneten Behälter zu entleeren, der außerhalb niedriger als der Abfluss gehalten wird.

### **Wasserablauf**

Schließen Sie den Abflussschlauch an. Der Schlauch muss korrekt eingepasst werden um Lecks zu vermeiden. Vergewissern Sie sich, dass der Anschlussschlauch nicht geknickt oder gequetscht ist.

### **Schlauchverlängerung**

Wenn eine Schlauchverlängerung nötig ist, achten Sie auf die Verwendung eines gleichwertigen Abflussschlauchs. Er darf nicht länger als 4 Meter sein und kein höheres Ablaufniveau überschritten werden, da sonst die Reinigungswirkung des Geschirrspülers beeinträchtigt werden könnte.

### **Syphonanschluss**

Der Abwasseranschluss muss sich in einer Höhe von 400 mm (min) bis 750 mm (max.) vom Boden der Spüle befinden. Der Abwasserschlauch sollte mit einer Schlauchklammer befestigt werden.

## **Inbetriebnahme des Geschirrspülers**

Folgendes sollte vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers überprüft werden.

- ob das Gerät ebenerdig und stabil, waagrecht steht
- ob der Wasserzulauf geöffnet ist
- ob an den Anschlüssen des Geräts Lecks auftreten
- ob die Kabel fest angeschlossen sind
- ob der Strom eingeschaltet ist
- ob die Zu- und Ablaufschläuche verknotet sind
- ob alle Verpackungsmaterialien und Schriftstücke aus dem Geschirrspüler entnommen wurden.

### **»Achtung«**

Bitte bewahren Sie die Bedienungsanleitung für späteres Nachschlagen sorgfältig auf.

## 9. STÖRUNGSERKENNUNG

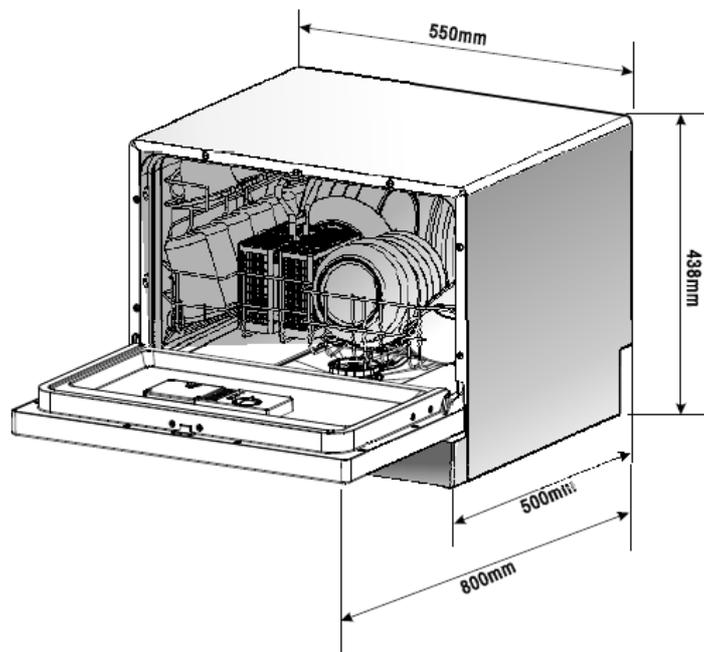
### Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden...

Nachstehende Angaben sollen Ihnen helfen, mögliche Fehler selbst zu beheben, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

<b>Problem</b>	<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Lösungsvorschlag</b>
<b>Geschirrspüler funktioniert nicht</b> 	Sicherung durchgebrannt, Hauptschalter herausgesprungen	Tauschen Sie die Sicherung aus oder stellen Sie den Hauptschalter zurück. Nehmen Sie andere Geräte vom Stromkreis.
	Gerät ist nicht eingeschaltet	Vergewissern Sie sich, dass der Geschirrspüler eingeschaltet und die Klappe geschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel korrekt angeschlossen ist.
	Wasserdruck zu gering	Vergewissern Sie sich, dass das Wasser angeschlossen und aufgedreht ist.
	Überflutung	Das System ist darauf ausgelegt, Überflutung zu erkennen. In diesem Fall wird die Umwälzpumpe aus- und die Drainpumpe eingeschaltet.
<b>Geräusche</b>	Einige Betriebsgeräusche sind normal	Geräusche von der Zerkleinerung der Speisereste und Öffnung des Spülmittelbehälters.
	Utensilien sind nicht fest im Korb, Kleinteile sind in den Korb gefallen	Achten Sie darauf, dass alle Teile im Geschirrspüler sicher eingeordnet sind.
	Motor brummt	Der Geschirrspüler wird nicht regelmäßig benutzt. Benutzen Sie ihn nicht regelmäßig, dann füllen und pumpen Sie ihn einmal wöchentlich aus, damit bleiben die Dichtungen geschmeidig.
<b>Schaum im Bodenbereich</b>	Falsches Spülmittel	Benutzen Sie ausschließlich Spülmittel für Geschirrspüler, um Schaumbildung zu vermeiden. Öffnen Sie den Geschirrspüler und warten Sie ab, bis sich der Schaum auflöst. Geben Sie ein paar Liter Wasser in das Gerät. Schließen Sie die Klappe und lassen Sie das Wasser abpumpen, starten Sie den Geschirrspüler. Wiederholen Sie den Vorgang, falls notwendig.
	Übergelaufener Klarspüler	Wischen Sie übergelaufenen Klarspüler stets sofort ab.
<b>Flecken im Geräteinneren</b>	Spülmittel mit Farbzusätzen benutzt	Vergewissern Sie sich, dass Ihr Spülmittel keine Farbzusätze enthält.
<b>Geschirr nicht trocken</b>	Klarspülmittelbehälter ist leer	Vergewissern Sie sich, dass der Klarspülmittelbehälter stets gefüllt ist.
<b>Geschirr und Besteck nicht sauber</b>	Falsche Programmwahl	Wählen Sie ein stärkeres Programm.
	Falsche Einordnung der Geschirrkörbe	Vergewissern Sie sich, dass Sprüharme und Spülmittelbehälter nicht blockiert werden.
<b>Flecken und Film auf Gläsern und Besteck</b>	1 Besonders hartes Wasser	Fleckenentfernung von Gläsern:
	2 Geringe Wassertemperatur	1 Entnehmen Sie alle Metallutensilien.
	3 Geschirrspüler überfüllt	2 Füllen Sie kein Spülmittel ein.
	4 Falsche Einordnung	3 Wählen Sie den längsten Spülgang.
	5 Überaltertes oder feuchtes Pulverspülmittel	4 Starten Sie den Geschirrspüler und lassen Sie ihn 18 bis 22 Min. laufen, danach befindet er sich im Hauptspülgang.
	6 Klarspülmittelbehälter leer	5 Öffnen Sie die Klappe und füllen Sie 2 Tassen weißen Essig unten in den Geschirrspüler ein.
	7 Spülmittel falsch dosiert	6 Schließen Sie die Klappe und lassen Sie das Programm durchlaufen. Funktioniert der Trick mit dem Essig nicht, dann wiederholen Sie den Vorgang mit 1/4 Tasse (60 ml) Zitronenessigkristallen anstatt Essig.
<b>Trübe Gläser</b>	Kombination aus weichem Wasser und zu viel Spülmittel	Verwenden Sie weniger Spülmittel, falls Sie weiches Wasser haben und wählen Sie einen kürzeren Spülgang für Gläser.
<b>Gelber oder brauner Film auf der Innenseite</b>	Tee- oder Kaffeeflecken	Benutzen Sie eine Lösung aus 1/2 Tasse Bleichmittel und 3 Tassen warmen Wassers zur manuellen Fleckenentfernung. <b>⚠️ WARNUNG</b> Warten Sie nach einem Spülgang 20 Minuten ab, damit sich die Heizelemente abkühlen, anderenfalls können Sie sich verbrennen.
	Eisenablagerungen im Wasser können einen Film verursachen	Bitte wenden Sie sich an eine Spezialfirma zur Wasserenthärtung mit einem Spezialfilter.
<b>Weißer Film auf der Innenseite</b>	Hartes Wasser, Mineralablagerungen	Benutzen Sie einen feuchten Schwamm mit Spülmittel zur Reinigung. Tragen Sie Küchenhandschuhe. Benutzen Sie ausschließlich Spülmittel im Geschirrspüler, anderenfalls kann es zu Schaumbildung kommen.

<b>Deckel des Spülmittelbehälters rastet nicht ein</b>	Der Drehschalter steht nicht auf OFF	Stellen Sie den Drehschalter auf OFF und schieben Sie den Verschluss der Klappe nach links.
<b>Spülmittelrückstand im Behälter</b>	Die Klappe des Behälters wird durch Geschirr blockiert	Ordnen Sie den Geschirrschüler ordnungsgemäß ein.
<b>Wasserdampf</b>	Das ist völlig normal	Etwas Wasserdampf entweicht während des Trocknens und Abpumpens unter der Klappe.
<b>Schwarze oder graue Stellen auf dem Geschirr</b>	Aluminiumutensilien sind mit dem Geschirr in Berührung gekommen	Entfernen Sie die Stellen mit einem milden Scheuermittel.
<b>Wasser steht im Innern</b>	Das ist völlig normal	Etwas Wasser im Ablauf hält die Dichtung in gutem Zustand.
<b>Geschirrspüler ist undicht</b>	Überlauf oder Klarspüler übervoll	Bitte achten Sie darauf, den Klarspüler nicht zu überfüllen. Das führt zu Mehrverbrauch und Überlaufen. Wischen Sie übergelaufenen Klarspüler stets mit einem feuchten Tuch auf.
	Geschirrspüler ist nicht ausgerichtet	Bitte justieren Sie den Geschirrspüler.

## 10. TECHNISCHE DATEN



Fassungsvermögen	6 Maßgedecke
Verbrauch (Normalprogramm)	8 L / 0,63 kWh
Wasserdruck	0,04-1,0 MPa (0,4 – 10 bar)
Warmwasseranschluss	max. 60°C
Elektrischer Anschluss	230 V~, 1.280 W
Betriebsgeräusch	55 dBA

## 11. GARANTIEBEDINGUNGEN / KUNDENDIENST

Sehr geehrter Kunde

Wir gratulieren Ihnen zum neuen Gerät und wünschen Ihnen viel Freude daran.

Sollten Sie dennoch einmal einen Grund zu einer Reklamation erkennen, dann wenden Sie sich bitte an unsere Service Rufnummer **01805 – 22 58 99\***

Geben Sie im Falle einer Störung Ihre genaue Anschrift, Telefonnummer und den GERÄTETYP (vom Typenschild des Gerätes) an.

Eine genaue Fehlerbeschreibung erspart Ihnen und uns Zeit und Geld. Bei Sonderwünschen oder besonderen Fragen sprechen Sie mit der Kundendienstzentrale.

### **Bevor Sie den Kundendienst anfordern:**

Kontrollieren Sie bitte, ob es sich nicht um einen Bedienungsfehler oder eine Ursache handelt, die mit der Funktion Ihres Gerätes nichts zu tun haben.

Bitte beachten Sie die Hinweise in der Bedienungsanleitung und prüfen Sie, ob:

- die Steckdose Strom hat, eventuell durch Anschluss eines anderen elektrischen Gerätes
- der Stecker in Ordnung ist und derselbe fest in der Steckdose sitzt
- der Wasserhahn geöffnet ist und Wasserdruck vorliegt
- der Ablaufschlauch frei von Knicken ist und das Wasser freien Ablauf hat
- das Flusensieb frei von Verschmutzungen ist
- das Waschfenster oder die Tür fest verschlossen ist
- die Start Taste betätigt wurde
- die Tür oder der Deckel des Gerätes fest geschlossen ist
- Energievorrat vorhanden ist (Gasflasche, Akku, usw.)

### **Garantiebedingungen für Elektro-Großgeräte**

Dieses Gerät wurde nach den modernsten Methoden hergestellt und geprüft. Für private Verbraucher leistet der Hersteller unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistungsverpflichtung des Verkäufers / Händlers für die Dauer von 24 Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes, Garantie für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung. Für Unternehmer gilt die gesetzliche Gewährleistung.

Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung.

Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über.

Nur wenn durch Nachbesserung(en) oder Umtausch des Gerätes die herstellerseitig vorgesehene Nutzung endgültig nicht zu erreichen sein sollte, kann der Käufer aus Gewährleistung innerhalb von sechs Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes, Herabsetzung des Kaufpreises oder Aufhebung des Kaufvertrages verlangen.

Schadenersatzansprüche, auch hinsichtlich von Folgeschäden, sind, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, ausgeschlossen.

Bei unnötiger oder unberechtigter Beanspruchung des Kundendienstes berechnen wir das für unsere Dienstleistungen übliche Zeit- und Wegeentgelt.

Reklamationen sind unmittelbar nach Feststellung zu melden.

Der Garantieanspruch ist vom Käufer, durch Vorlage der Kaufquittung, nachzuweisen. Diese Garantiezusage ist gültig innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

**Kundendienstanschrift: Bundesrepublik Deutschland**

**TechnikService 24 GmbH & Co. KG**

**Gold-Zack-Strasse 7 - 9**

**D-40822 Mettmann**

Internet : [www.TS24.de](http://www.TS24.de)



**Telefonische Auftragsannahme : 01805 - 22 58 99\***

**werktags 8 bis 19 Uhr, samstags 9 bis 14 Uhr**

Auftragsannahme per Fax : 01805 – 24 25 42\*

Sollten Sie einmal ein Ersatzteil benötigen, können Sie dies auch bei uns bestellen :

Tel: 01805-24 24 64\*

Fax 01805-24 25 42\*

( \* 14 ct. pro Minute)

Stand 02.01.07